

Empfohlene WhatsApp Informationen und Sicherheitseinstellungen bezüglich Gruppenchats und Medien

Automatisches hinzufügen einer Gruppe ausschalten:

Datenschutz-Einstellungen für Gruppen ändern

1. Tippe auf > **Einstellungen**.
2. Tippe auf **Datenschutz** > **Gruppen**.
3. Wähle eine der folgenden Optionen aus:
 - **Alle**: Jede Person, das heißt auch Personen, die sich nicht im Adressbuch deines Telefons befinden, können dich ohne deine Zustimmung Gruppen hinzufügen.
 - **Meine Kontakte**: Nur Kontakte aus dem Adressbuch deines Telefons können dich ohne deine Zustimmung Gruppen hinzufügen. Wenn ein*e Gruppenadmin, der*die sich nicht im Adressbuch deines Telefons befindet, dich einer Gruppe hinzufügen möchte, wird ihm*ihr ein Pop-up angezeigt, das mitteilt, dass du nicht hinzugefügt werden kannst. Es besteht dann die Möglichkeit, entweder **Zu Gruppe einladen** oder **Weiter** auszuwählen und dir anschließend über den Senden-Button eine private Gruppeneinladung in einem Einzelchat zu senden. Diese kannst du innerhalb von drei Tagen annehmen, bevor sie abläuft.
 - **Meine Kontakte außer ...**: Nur Kontakte aus dem Adressbuch deines Telefons können dich ohne deine Zustimmung Gruppen hinzufügen, es sei denn, du schließt sie aus. Nachdem du **Meine Kontakte außer ...** ausgewählt hast, kannst du nach den entsprechenden Kontakten suchen oder sie auswählen. Wenn ein*e Gruppenadmin, den*die du ausgeschlossen hast, dich einer Gruppe hinzufügen möchte, wird ihm*ihr ein Pop-up angezeigt, das mitteilt, dass du nicht hinzugefügt werden kannst. Es besteht dann die Möglichkeit, **Zu Gruppe einladen** auszuwählen und dir anschließend über den Senden-Button eine private Gruppeneinladung in einem Einzelchat zu senden. Diese kannst du innerhalb von drei Tagen annehmen, bevor sie abläuft.
4. Wenn du dazu aufgefordert wirst, tippe auf **Fertig**.

Quelle: [Datenschutz-Einstellungen für Gruppen ändern](#) | [WhatsApp-Hilfebereich](#)

Blockieren und Melden von Personen oder Gruppen:

Wenn du eine*n Benutzer*in bzw. eine Gruppe meldest, geschieht Folgendes:

- WhatsApp erhält die letzten fünf Nachrichten, die du von dem*der gemeldeten Benutzer*in bzw. der gemeldeten Gruppe erhalten hast. Der*die Benutzer*in bzw. die Gruppe wird darüber nicht informiert. WhatsApp erhält auch die ID der gemeldeten Person bzw. der gemeldeten Gruppe sowie Angaben dazu, wann die Nachricht und welche Art von Nachricht gesendet wurde (Bild, Video, Text usw.).

- Du kannst einen Benutzer auch melden, indem du eine Nachricht lange gedrückt hältst.
- Möglicherweise sperren wir Konten, von denen wir glauben, dass deren Aktivität gegen unsere Nutzungsbedingungen verstößt. Gemäß unseren [Nutzungsbedingungen](#) behalten wir uns das Recht vor, eine*n Benutzer*in ohne vorherige Benachrichtigung zu sperren.
- Bitte beachte, dass die Meldung eines Verhaltens, das gegen unsere Nutzungsbedingungen verstößt, nicht unbedingt zur Folge hat, dass wir den Benutzer sperren oder irgendeine andere Maßnahme gegen ihn ergreifen.
- Nachdem du eine Person blockiert hast, kannst du sie wieder **Freigeben** oder den **Chat löschen**. Du hast außerdem die Möglichkeit, den Chat stattdessen zu archivieren.

Blockierte Telefonnummern werden im Abschnitt **Blockiert** (iPhone und KaiOS) oder **Blockierte Kontakte** (Android) in deinen WhatsApp-**Einstellungen** aufgeführt. Die einzige Möglichkeit, blockierte Kontakte von dieser Liste zu entfernen, ist, sie wieder freizugeben.

Hinweise:

- Das Blockieren eines Kontakts verhindert nicht, dass derjenige weiterhin deine Nachrichten in einer Gruppe, in der ihr beide Teilnehmer seid, sehen kann. Du siehst auch weiterhin seine Nachrichten in dieser Gruppe. Bitte tritt keinen Gruppen mit Personen bei, mit denen du nicht kommunizieren möchtest.
- Wir können Kontakte für dich weder blockieren noch freigeben. Wenn du Bedenken hast, dass ein blockierter Kontakt erfährt, dass du ihn blockierst, lies bitte [diesen Artikel](#).

Quelle: [Informationen zum Blockieren und Melden von Kontakten auf WhatsApp | WhatsApp-Hilfereich](#)

Einstellungen für das automatische Herunterladen von Medien ändern:

1. Tippe auf [Weitere Optionen](#) > **Einstellungen** > **Speicher und Daten**.
2. Lege im Bereich **Autom. Download von Medien** für jede Kategorie deine Einstellungen für das automatische Herunterladen fest:
 - **Bei mobiler Datenverbindung:** Ausgewählte Medien werden automatisch heruntergeladen, wenn du über deine mobile Datenverbindung verbunden bist.
 - **Bei WLAN-Verbindung:** Ausgewählte Medien werden automatisch heruntergeladen, wenn du mit einem WLAN verbunden bist.
 - **Bei Roaming:** Ausgewählte Medien werden automatisch heruntergeladen, wenn du dich im Roaming befindest. **Hinweis:** Roamingdaten sind häufig teuer. Das Aktivieren des automatischen Herunterladens beim Roaming kann zu erheblich höheren Gebühren deines Mobilfunkanbieters führen.

Automatisch heruntergeladen Medien erscheinen in deiner Galerie [...]

Hinweise:

- Du kannst WhatsApp-Mediendateien nicht als Vorschau sehen, ohne sie vorher auf das Telefon herunterzuladen. Die Einstellungen für das automatische Herunterladen

legen lediglich fest, ob dies automatisch erfolgt oder erst, wenn eine Mediendatei angetippt wird.

- Mediendateien werden automatisch im Ordner „WhatsApp/Media“ gespeichert. Wenn du genügend internen Speicher hast, befindet sich der WhatsApp-Ordner dort. Wenn du keinen oder nur sehr wenig internen Speicher hast, findest du diesen Ordner unter „SD-Karte“ oder „Externe SD-Karte“.
- Sprachnachrichten werden für ein besseres Kommunikationserlebnis immer automatisch heruntergeladen.
- Über mobile Daten werden einige Mediendateien nicht automatisch heruntergeladen, wenn die Größe einer einzelnen Datei 32 MB übersteigt. Über WLAN beträgt dieses Limit 100 MB.
- In Gruppenchats werden Medien nicht automatisch heruntergeladen, wenn der*die Gruppenadmin oder die Person, die die Medien gesendet hat, nicht in den Kontakten deines Telefons ist.

Speichern von WhatsApp-Medien in der Galerie verhindern:

Mehr Android

Wenn du eine Mediendatei herunterlädst, wird sie automatisch in der **Galerie** deines Telefons gespeichert. Die Option **Sichtbarkeit von Medien** ist standardmäßig eingeschaltet.

Speichern von Medien aus allen Einzel- und Gruppenchats verhindern

1. Tippe auf  > **Einstellungen** > **Chats**.
2. Schalte **Sichtbarkeit von Medien** aus.

Hinweis: Das Ändern dieser Einstellung wirkt sich nur auf neue Medien aus, die heruntergeladen werden, nachdem die Funktion aktiviert oder deaktiviert wurde. Sie gilt nicht für alte Medien.

Speichern von Medien aus bestimmten Einzel- und Gruppenchats verhindern

Du kannst auch deine Einstellungen für das Speichern von Medien anpassen, die aus bestimmten Chats oder Gruppen eingehen.

1. Öffne einen Einzel- oder Gruppenchat.
2. Tippe auf  > **Kontakt ansehen** oder **Gruppeninfo**.
 - Alternativ dazu kannst du auf den Kontaktnamen oder Gruppenbetreff tippen.
3. Tippe auf **Sichtbarkeit von Medien** > **Nein** > **OK**.

Quelle: [Speichern von WhatsApp-Medien in der Galerie verhindern](#) | [WhatsApp-Hilfebereich](#)

Weißt du eigentlich, was du über WHATSAPP wissen musst?*



*Jetzt umdrehen und rausfinden!



handysektor



[instagram.com/handysektor](https://www.instagram.com/handysektor)



[youtube.com/handysektorde](https://www.youtube.com/handysektorde)



[facebook.com/handysektor](https://www.facebook.com/handysektor)

Handysektor ist ein Angebot der **Landesanstalt für Kommunikation (LFK)**. Die LFK ist die Landesmedienanstalt in Baden-Württemberg und setzt sich für mehr Medienkompetenz ein. Mit Handysektor bietet sie dir eine unabhängige Anlaufstelle für deinen digitalen Alltag – mit vielen Tipps, Informationen und auch kreativen Ideen rund um Smartphones, Tablets und Apps.

LFK ● Die Medienanstalt für
Baden-Württemberg

Handysektor präsentiert: Nutzungsbedingungen kurzgefasst

Dein Vertrag mit WhatsApp

Das sagt WhatsApp in den Nutzungsbedingungen

	Mindestalter 16		Kosten Keine		Werbung derzeit keine
	Persönliche Angaben Bei Registrierung musst du deine Handynummer angeben und auf die Telefonnummern deiner Kontakte Zugriff geben.		Sicherheit Ende-zu-Ende-Verschlüsselung: Niemand (auch nicht WhatsApp) kann deine Nachrichten mitlesen.		Account löschen Über „Meinen Account löschen“ in den Einstellungen kann das Nutzerkonto gelöscht werden.



Datenschutz: WhatsApp ...

- sammelt Handydaten (Modell, Betriebssystem, Mobilfunkanbieter usw.)
- besitzt deine Nachrichten nicht, du gibst WhatsApp nur die Erlaubnis sie zu verschicken.
- speichert versendete Nachrichten bis zur Zustellung. Sie können nach 30 Tagen gelöscht werden.
- teilt Informationen mit Facebook (z. B. deine Telefonnummer). Facebook versucht damit, Fake-Accounts zu entdecken und Spam zu verhindern und sagt, dass es die Infos nicht für Werbung verwendet.



Nutzungsregeln

- Du darfst andere WhatsApp-Nutzer nicht beleidigen, bedrohen, belästigen usw.
- Du darfst keine Spam-Nachrichten (z. B. Kettenbriefe) versenden.
- Erfährt WhatsApp, dass du gegen Regeln verstößt, kann dein Account deaktiviert werden.

Achtung! Diese kurze Zusammenfassung soll dir einen ersten Überblick über die Nutzungsbedingungen von WhatsApp bieten. Sie ist rechtlich nicht verbindlich und kein Ersatz für das Lesen der vollständigen und geltenden Nutzungsbedingungen unter www.whatsapp.com/legal und www.whatsapp.com/legal/privacy-policy-eea

Was bedeutet das für mich?! Wenn du WhatsApp nutzt, legst du deine Kommunikation in die Hände eines riesigen Unternehmens, das genau weiß, wie du den Dienst nutzt und wann du dich mit wem unterhältst. Problematisch ist, dass WhatsApp auf die Handynummern deiner Kontakte zugreifen kann, was ohne deren Zustimmung nicht erlaubt ist. Technisch ist die Kommunikation aber sehr gut gesichert.

Weitere Informationen zu WhatsApp findest du unter handysektor.de/whatsapp

Stand der Nutzungsbedingungen: November 2022